

gehn, ohngeachtet diese Besuche oft sehr gefährlich ablaufen. Denn da nichts leichters ist, als ihr im Schlaf, oder ohne sein Wissen, ein Leid zuzufügen, so rächt sie sich auf der Stelle wüthend. Ihr Biß kann in 2 oder 3 Stunden tödten, sonderlich wenn der Gift sich in ein, etwas beträchtliches, Gefäß, oder Muskel verbreitet.

Diese Schlange scheint empfindlicher, als alle die andern, für die Töne einer Art ländlicher Flöte zu seyn. Die Indischen Marktschreyer bedienen sich einer ziemlich monotonen, schleppenden und harten Melodie, die das Thier Anfangs in Erstaunen zu setzen scheint. Nicht lange, so nähert es sich, hält stille, und richtet sich in die Höhe, indem es seine Kappe aufbläht. Zuweilen bleibt es wohl eine Stunde lang in dieser Stellung, und bezeigt durch ein leichtes Hin- und Herwiegen des Kopfes, den Eindruck des Vergnügens, das diese Töne auf seine Sinne machen. Ich habe dieses oft selbst, mehr als einmal, mit Schlangen versucht, die gar nicht dazu abgerichtet waren, und sonderlich mit einer, die ich verschiedene Tage hintereinander in meinem Garten antraf. Uebrigens ist's auch sehr gewiß, daß diese Marktschreyer oft ihre Zuflucht zu Betrügereyen nehmen, um den Personen, die sie kommen lassen, ihre Häuser von diesen beschwerlichen Gästen zu befreien, desto besser ihr Geld abzulocken.

Fliegende = Schlange. Grüne Schlange.  
Man trifft in Indien, und in den östlichen Gegen-